

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Brettnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Brettnig-Hauswalde.

6. Jahrgang

24. Februar 2012

Nummer 08



Freiwillige Feuerwehr Kleinröhrsdorf: Rückblick auf das vergangene Jahr

Am Freitag, 10. Februar, trafen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kleinröhrsdorf im Gemeindezentrum zu ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung.

In Anwesenheit der Bürgermeisterin Frau Ternes, der Ortsvorsteherin Frau Helaß, Frau

9 Innendienste und 16 Außendienste. Neben der örtlichen Ausbildung nahmen auch einige Kameraden an Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule Sachsen teil.

In der Öffentlichkeit präsentierte die Feuerwehr sich neben dem Hexenfeuer auch im

Abschluss des Jahres bildete die Weihnachtsfeier, wo es nach Dresden ins Kino ging.

In kurzen Reden dankten die Gäste für die aufopferungsvolle und ehrenamtliche Arbeit der Kameraden in der Kleinröhrsdorfer Feuerwehr und sicherten wieder eine bestmögliche Un-



Daniel Seidel



Michél Quade



Beförderung Veit Zeise



Tilo Anders



Fritz Zeidler (links)

Petschke und Herrn Werner als Vertreter des Ordnungsamtes und dem Stadtwehrleiter Kamerad Pirschel berichtete der Stadtteilwehrleiter Kamerad Veit Zeise über die Vielzahl von Aktivitäten, die im Jahr 2011 geleistet wurden.

Zum 31.12.2011 bestand die Kleinröhrsdorfer Wehr aus 19 Kameraden der operativen Abteilung und 10 Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung. Der Jugendfeuerwehr gehörten 12 Mitglieder an.

Im vergangenen Jahr wurde die Wehr zu 11 Einsätzen alarmiert, diese gliedern sich unter anderem in den Einlauf von Brandmeldeanlagen, einen Zimmer- und einen Wohnungsbrand. Größte Einsätze waren 2011 neben dem Winterhochwasser im Januar auch der Gebäudebrand in der Massenei im November. Zudem gab es zwei Einsatzübungen, eine in Großröhrsdorf mit dem Ortsverband Rödertal/Pulsnitz im September und eine zweite im Oktober in Wallroda.

Im Berichtsjahr wurden 25 Dienste durchgeführt,

Juni zu einem Tag der offenen Tür. Aber auch zum Martinsumzug im November und dem Familiengottesdienst mit der Schifffahrt auf der Röder waren die Kleinröhrsdorfer Kameraden präsent.

2011 hielt die digitale Alarmierung im Altkreis Kamenz Einzug. Jeder Kamerad erhielt daher einen digitalen Meldeempfänger und die Sirenen wurden ebenfalls auf digitale Steuerung umgebaut. Mit Hilfe von Fördermitteln konnten die Kameraden im vergangenen Jahr neue Helme in Empfang nehmen, die bisher genutzten Helme entsprachen nicht mehr den gültigen Normen.

Danach ließ der Jugendwart Kam. Tobias Hoffmann das vergangene Jahr aus Sicht der Jugendfeuerwehr Revue passieren. Höhepunkte der Jugendarbeit waren neben dem Hexenfeuer auch der Berufsfeuerwehrtag und das Zeltlager gemeinsam mit der Großröhrsdorfer Jugendfeuerwehr. Bei der Ortsverbandsübung der Jugendfeuerwehren konnten die Jugendkameraden beweisen, dass auch sie den Umgang mit der Technik beherrschen. Den

terstützung durch die Großröhrsdorfer Stadtverwaltung für dieses Jahr zu.

Im Anschluss fanden Beförderungen und Ehrungen für langjährige Zugehörigkeit zur Kleinröhrsdorfer Feuerwehr statt. In einem geselligen Kameradschaftsabend fand die Jahreshauptversammlung ihren Fortgang und Abschluss. Folgende Kameraden wurden befördert:

- vom Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann
Kamerad Daniel Seidel
- vom Hauptfeuerwehrmann zum Löschmeister
Kamerad Michél Quade
- vom Brandmeister zum Oberbrandmeister
Kamerad Veit Zeise

Ausgezeichnet wurden:

- für 25-jährige Zugehörigkeit:
Kamerad Tilo Anders
- für 40-jährige Zugehörigkeit:
Kamerad Fritz Zeidler

S. Winkler

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretinig-hauswalde.de
 Internet www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112
 Krankentransport und
 Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222
 Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

25.02. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Roth 03 59 55-7 26 91
 Bahnhofstraße 7, Pulsnitz

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

25.02. 9 - 11 Uhr Herr Dr. Käppler 03 59 55-7 36 55
 26.02. 9 - 11 Uhr Weißbacherstraße 3, Oberlichtenau

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

25.02.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
26.02.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
27.02.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
28.02.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
29.02.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
01.03.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
02.03.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

24.02. - 02.03. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla
 Tel. (03 52 05) 7 33 88

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 24. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am

Montag, dem 5. März 2012, 19.00 Uhr,
im Stadtbauamt, Adolphstraße 18,

statt.

Tagesordnung:

1. Beratung und Beschlussfassung zu Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen sowie zu Vergaben
2. Verschiedenes / Anfragen

Ternes

Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert zur:

Bekanntmachung der Landesdirektion Dresden

**Genehmigungsantrag der Linde Electronics GmbH & Co. KG
 nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
 für die Errichtung und den Betrieb
 einer Anlage zur Herstellung von Fluor
 am Standort Großröhrsdorf**

im Sächsischen Amtsblatt Nr. 52 (29.12.2011)

Die form- und fristgerecht erhobenen Einwendungen werden gegebenenfalls nach einer Ermessensentscheidung der Landesdirektion Dresden

am 1. März 2012, ab 10.00 Uhr,

im Stadtbauamt der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstraße 18, 01900 Großröhrsdorf, erörtert.

Einwendungen, die auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, werden im Erörterungstermin nicht behandelt.

Zu diesem Termin sind die Personen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, eingeladen. Der Erörterungstermin ist öffentlich. Es wird darauf hingewiesen, dass die erhobenen Einwendungen auch beim Ausbleiben des Antragstellers oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert werden.

Der Erörterungstermin wird beendet, wenn dessen Zweck erreicht ist.

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Einladung der Jagdgenossenschaft Bretinig-Hauswalde

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft findet **am 07.03.2012 18.30 Uhr im Café Kaufer** in Bretinig statt.

Alle Landeigentümer von bejagbaren Flächen unserer Gemeinde sind herzlichst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls der Versammlung vom 04.05.2011
3. Bericht des Vorstandes und der Jagdpächter
4. Bericht der Kassenführerin
5. Entlastung des Vorstandes und der Kassenführerin
6. Bericht der Rechnungsprüfungskommission
7. Wahl des Vorstandes für die nächsten 5 Jahre
8. Diskussion und Beschlussfassung - Verwendung der Jagdpacht
9. Diskussion und Beschlussfassung - Wildschadenspauschale
10. Anfragen an den Vorstand und an die Jagdpächter

Der Jagdvorstand

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretnig-Hauswalde findet am **Mittwoch, dem 29. Februar 2012, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte** statt.

H.-G. Sachse

Seniorentreff

Der nächste Seniorentreff findet am Donnerstag, dem 01.03.2012 um 14.00 Uhr im Kulturzentrum bei Fam. Grötzschel statt.

Frau Anders liest „Geschichten, die das Leben schreibt“.

Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind herzlich eingeladen.

Die Klubleitung

Geburtstage in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Annelies Damm	am	24.02.	zum	77. Geburtstag
Frau Elfriede Klunker	am	26.02.	zum	86. Geburtstag
Herrn Christian Boden	am	26.02.	zum	75. Geburtstag
Herrn Friedrich Boden	am	26.02.	zum	72. Geburtstag
Frau Marianne Schäfer	am	27.02.	zum	77. Geburtstag
Frau Margarete Bär	am	29.02.	zum	76. Geburtstag
Herrn Lothar Petzold	am	01.03.	zum	82. Geburtstag

*Die Gnadenhochzeit feiern am 01.03.2012
die Eheleute Ilse und Paul Schölzel*

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Brigitta Browatzke	am	25.02.	zum	78. Geburtstag
Frau Gertraude Barth	am	25.02.	zum	80. Geburtstag
Herrn Wilfried Boden	am	27.02.	zum	71. Geburtstag
Frau Elisabeth Horn	am	28.02.	zum	85. Geburtstag
Frau Irma Uhlig	am	28.02.	zum	82. Geburtstag
Frau Margot Ring	am	28.02.	zum	81. Geburtstag
Frau Isolde Rettke	am	29.02.	zum	76. Geburtstag
Herrn Wilfried Anders	am	01.03.	zum	77. Geburtstag
Herrn Dr. Arno Bothur	am	01.03.	zum	70. Geburtstag
Herrn Theo Müller	am	02.03.	zum	85. Geburtstag
Herrn Werner Zickler	am	02.03.	zum	72. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Inge Peuckert	am	01.03.	zum	91. Geburtstag
--------------------	----	--------	-----	----------------

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

26.02. - Invokavit (1. Sonntag in der Passionszeit)

Kleinröhrsdorf: 09.00 Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche

Bretnig: 09.00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst
anschließend Kirchkaffee

Hauswalde: 10.15 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Großröhrsdorf: 10.30 Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

Der Erwachsenenkreis lädt ein:

Thema: „Alois Andritzki - sorbisch-katholischer Priester und Märtyrer aus Radibor“.

Als ein entschiedener Gegner des Nationalsozialismus wurde er im Konzentrationslager Dachau ermordet und für sein Wirken als erster sorbischer Priester am 13. Juni 2011 in der Katholische Hofkirche Dresden seliggesprochen.

Gast: Pfarrer Stephan Delan aus Radibor

Wann: 24.2.2012, um 20 Uhr

Wo: Kirchengemeindehaus Großröhrsdorf, Kirchstraße 10.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Jens Großmann, im Namen des Vorbereitungskreises

Einladung zum Weltgebetstag

„Steht auf für Gerechtigkeit“, unter diesem Motto haben Frauen aus Malaysia diesmal den Gottesdienst zum Weltgebetstag vorbereitet.

Sie sind herzlich eingeladen, mitzufeiern am Freitag, dem 02. März 2012 um 19.30 Uhr in der Kirche Rammenau.

Anschließend sind alle zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Es werden Spezialitäten aus Malaysia angeboten.

Die Kirchenvorstände von Bretnig, Hauswalde und Rammenau

Erwachsenenseminar zum christlichen Glauben

In einem Seminar mit neun Zusammenkünften besteht für alle Interessenten die Möglichkeit, sich über Themen des christlichen Glaubens und des kirchlichen Lebens zu informieren.

- Die Frage nach GOTT
- Die BIBEL als Zeugnisbuch
- Der Anspruch von JESUS
- BETEN – mehr als ein Selbstgespräch
- Die 10 GEBOTE als Lebensorientierung
- Das Kirchenjahr mit seinen FESTEN
- Der TOD als Doppelpunkt
- Viele Kirchen, aber ein GLAUBE
- TAUFE und ABENDMAHL

Am Ende besteht die Möglichkeit, aber nicht die Verpflichtung, zu Taufe oder Konfirmation. Die Interessenten legen gemeinsam die Tage und die Uhrzeit der Zusammenkünfte fest.

Anmeldung bei Pfarrer Norbert Littig (Tel. 3 21 34) oder im Pfarramt (Tel. 4 83 74). Erster Treff: Samstag, 17.03.2012, 10.00 Uhr im Kirchengemeindehaus, Kirchstr. 10. (Pfarrer Norbert Littig)

Hort der Grundschule

Hortplätze Schuljahr 2012/2013

Wir möchten alle Eltern daran erinnern, dass bis zum **09.03.2012 die Anträge auf einen Hortplatz** (1. Klasse und Zuzüge) für das Schuljahr 2012/2013 im Hort der Praßerschule abgegeben werden müssen.

Die Vergabe der Hortplätze erfolgt Ende März. Später eingehende Anträge können nicht mehr bearbeitet werden.

Hauptamt

Stadtbibliothek Großröhrsdorf

Island hautnah - Diashow „Auf der Insel der Gletscher und Geysire“

13. März 2012, 19.30 Uhr - Kulturfabrik 2. OG, Schulstraße 2

Carmen Rohrbach, geboren in Bischofswerda, wollte schon von frühester Kindheit an ferne Länder erkunden. Ihre Reisen führten sie nach Südamerika, Afrika, Asien und Arabien, auf dem Jakobsweg durch Frankreich und Spanien, entlang der Isar durch Österreich und Bayern, stets auf der Suche nach intensiven Begegnungen und Naturerlebnissen.



Nun durchstreifte die beliebte Reiseautorin sechs Monate lang Island, die junge Vulkaninsel am Rande des Polarkreises.

Im Tal des Markarfljót zeltete Carmen Rohrbach unter der gewaltigen Eruptionswolke des berühmt-berüchtigten Vulkans Eyjafjallajökull. Sie begleitete den jährlichen Schaftrieb nahe einer Farm im Nordwesten der Insel. Auf einsamen Wanderungen im Hochland beobachtete sie die wilde Tierwelt, steigt hinauf zum geheimnisvollen Krater Askja und auf den Gipfel der Herðubreið, der Königin der Berge. Sie erkundete die Hauptstadt Reykjavík und tauchte ein in das künstlerische Gemeindeleben des unberührten Küstenortes Vík am südlichsten Zipfel Islands.



Am 13. März berichtet die Autorin Carmen Rohrbach selbst über ihre Erlebnisse auf Island. Eine Reiseerzählung von überwältigender Intensität und Vielfalt.

Karten dafür erhalten Sie in der Stadtbibliothek Großröhrsdorf und an der Information des Rathauses.

Vorverkauf: 8 EUR
Abendkasse: 9 EUR

Geänderte Öffnungszeiten

Sehr geehrte Besucher,
auch im Monat März 2012 ist die Stadtbibliothek aus Krankheitsgründen nur an folgenden Tagen geöffnet:

montags und donnerstags: 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
dienstags: 09.30 Uhr – 11.30 Uhr

Wir danken für Ihr Verständnis.

Kita „Bummiland“

Kindersachenbörse Frühling / Sommer 2012

Liebe Eltern, liebe Leser,

Pünktlich zum Saisonwechsel führen wir wieder eine Kindersachenbörse durch.

Wann ?	Mittwoch, den 28.03.	10.00 Uhr – 18.00 Uhr
	Donnerstag, den 29.03.	10.00 Uhr – 17.00 Uhr
	Freitag, den 30.03.	10.00 Uhr – 17.00 Uhr
	Samstag, den 31.03.	09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Wo ? Im Keller der KITA Bummiland Großröhrsdorf, Lessingstr. 6

Sie können die Sachen (gemäß der Saison!!!) ab dem 21.03.12 bis einschließlich 23.03.12 im Keller der KITA abstellen.

Bitte große Möbel fotografieren, es steht eine Pinnwand zum Anbieten zur Verfügung.

Nachfragen bitte unter Tel. 03 59 52/3 16 67, Frau Nahler

Seniorenarbeit Großröhrsdorf

Seniorinnen- und Seniorentreff

Ein Rückblick auf den Treff vom 16.02.2012

Herr Rosenkranz vom ADAC verstand es sehr anschaulich herauszustellen, worauf sich ältere Verkehrsteilnehmer besonders konzentrieren sollten. Die zahlreichen Fragen und Hinweise aus dem Publikum zeigten, dass er inhaltlich das Richtige getroffen hatte. Die Mischung zwischen Auffrischen und spezieller Wissenserweiterung in Sachen Straßenverkehr ist dem Referenten gut gelungen. Einige Überlegungen seien hier genannt: zum Beispiel im zunehmenden Maße mit dem Hausarzt das Thema „Gesundheitszustand – Fahrtüchtigkeit“ anzusprechen; abwägen, welche Fahrten man sich zutraut; und ein Letztes, gut vorbereitet die Fahrt antreten, damit kein Zeitdruck aufkommt.

Die Organisatoren



www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium



„Jugend debattiert 2011/12“ - Erfolge für Schüler aus Grobbröhnsdorf und Coswig

Im Sauerbruch-Gymnasium Grobbröhnsdorf fand am 7. Februar 2012 das diesjährige Regionalverbund-Finale Dresden-Land statt.

Zu Beginn des neuen Schuljahres wurden für das Dresdner Umland neue Regional-Verbünde geschaffen. Der Verbund „Dresden-Land“ umfasst nunmehr das Gymnasium Coswig, das Humboldt-Gymnasium Radeberg und das Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Grobbröhnsdorf. Nach einer längeren Trainingsphase wurden jetzt die besten Debattanten aus diesen drei Schulen ermittelt.

Die Jury arbeitete an diesem Tag wieder mit Hochdruck und ermittelte nach zwei Qualifikations-Runden die vier Finalisten mit den meisten Punkten in den Sekundarstufen I und II. Maximal 20 Bewertungs-Punkte konnte der Teilnehmer in den Kategorien „Sachkenntnisse“, „Ausdrucksvermögen“, „Gesprächsfähigkeit“ und „Überzeugungskraft“ von jedem der drei Juroren zuerkannt bekommen.

In der Stufe der 8. und 9. Klassen setzten sich jeweils zwei Schüler des Coswiger und Grobbröhnsdorfer Gymnasiums durch. Die Final-Debatte zu der Frage, ob im Jugendstrafrecht unabhängig von der Tat ein Fahrverbot als eigenständige Strafe eingeführt werden soll, erwies sich für die Finalisten als etwas realitätsfern und kompliziert. Die zwei männlichen Vertreter vom Coswiger Gymnasium, Nils Zippel und Richard Persike, verwiesen jedoch mit ihren durchdachteren Argumenten und reichlich rhetorischem Geschick die souveränen Vorrunden-Siegerinnen, Sophie Glotzbücher und Katharina Mischer vom Grobbröhnsdorfer Debattier-Klub, auf die Plätze drei und vier.



SEK I Finale mit Katharina Mischer, Sophie Glotzbücher, Richard Persike und Nils Zippel

Ganz anders sah es in der Sekundarstufe II aus. Nach dem Auszählen der Punkte aus der Qualifikation ergab sich ein äußerst knappes Resultat. Lediglich zwei Zähler Differenz lagen zwischen den besten fünf Teilnehmern, sodass es für Alexander Luther aus Grobbröhnsdorf leider nicht zur Finalteilnahme reichte.

Dort trafen dann wiederum zwei Vertreter aus Coswig und Grobbröhnsdorf aufeinander.

Alle vier Finalisten debattierten auf erstaunlich hohem Niveau zu der Frage: „Soll sich in unserer Stadt eine ‚Bürgerplattform‘ formieren?“ Am Ende siegte Henrik Merker vom Sauerbruch-Gymnasium in ziemlich beeindruckender Manier, darin waren sich die Juroren in Anschluss sehr schnell einig. Bei der Beurteilung zu den weiteren Platzierungen ging es dann allerdings wieder sehr knapp zu. Mit minimalem Vorsprung setzte sich letztendlich Jenny Wendland vom Gymnasium Coswig vor ihrem Team-Kollegen Peter Heine durch. Jedoch auch der Viertplatzierte, Robin Amberg aus Grobbröhnsdorf, zeigte sich durchaus zufrieden mit seinem diesjährigen Abschneiden. Sein Erreichen des Finales stellte für ihn selbst die größte Überraschung dar, denn Robin war erst am Morgen des Wettbewerbs völlig ohne Vorbereitungsphase für eine plötzlich erkrankte Schülerin eingesprungen! Das allein war schon aller Ehren wert.

Am Ende des Regional-Wettbewerbs wurden den acht Finalisten in einem würdigen Rahmen Urkunden und Sachpreise überreicht. Das Sauerbruch-Gymnasium erwies sich an diesem Tag als würdiger Gastgeber, das wurde von allen teilnehmenden Schülern und Lehrern mehrfach zum Ausdruck gebracht.

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

Den Regionalverbund „Dresden-Land“ vertreten somit am 2. April 2012 zum Sachsen-Finale drei Teilnehmer des Gymnasiums Coswig und einer vom Grobbröhnsdorfer Gymnasium. Nach vielen Jahren Landesfinale beim MDR in Leipzig, wird es in diesem Jahr erstmals in der sächsischen Landeshauptstadt Dresden ausgetragen.

R. Dörnbrack
Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Grobbröhnsdorf

Vereine und Verbände

Jugendhaus Grobbröhnsdorf

Unser Programm für die Woche vom 28.02. – 02.03.



Hallo Jungs und Mädels!

Die letzte Februar Woche wollen wir nach den Ferien etwas entspannt angehen!

Am **Dienstag** (28.02., 15-18 Uhr) findet wieder euer „Offener Treff“ statt, bei dem ihr euch von den ersten Schultagen auf unseren Sofas entspannen könnt oder ihr spielt mit euren Freunden Tischtennis oder Billard!

Am **Mittwoch** (29.02., 15-18 Uhr) könnt ihr wieder einmal den Kochlöffel schwingen und neue Rezepte ausprobieren. Neben dem „Kochen & Mampfen“ könnt ihr euch auch beim „Offenen Treff“ sportlich betätigen oder euch mit euren Freunden im Jugendhaus treffen.

Am **Donnerstag** (01.03., 15-19 Uhr) ist wieder euer „Offener Treff“ und Schnuppertag für die 8- bis 12-Jährigen! Wer Lust hat, kann gern vorbei kommen und das Jugendhaus kennen lernen.

Am **Freitag** (02.03., 14-18 Uhr) lassen wir die Woche mit dem „Offenen Treff“ ausklingen! Wer Lust hat, kann vorbei kommen und das Wochenende einläuten und natürlich auch Fußball spielen oder eine Runde Kickern!

Euer Jugendhausteam Katja und Clemens



Anglerverein Rödertal-Grobbröhnsdorf 1984 e.V.

Die Mitglieder des Anglervereins treffen sich am **Freitag, dem 24.02.2012, um 19.30 Uhr** zu ihrer Mitgliederversammlung in der Festplatzgaststätte Grobbröhnsdorf.

Auch Sie möchten angeln?

Wir führen wieder einen Vorbereitungslehrgang zur Fischereiprüfung durch. Der Lehrgang umfasst 30 Stunden. Anmeldung unter 0170 4851722.

Vorstand

TSG Bretnig-Hauswalde e.V.

Jahreshauptversammlung

Zu der am **Freitag, dem 23.03.2012 um 19.00 Uhr** stattfindenden Jahreshauptversammlung laden wir alle Vereinsmitglieder in das Landhotel „Zur Klinke“ in Bretnig recht herzlich ein. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

TSG Bretnig-Hauswalde, der Vorstand



Aquarienverein „EXOTICA“ Bretnig-Hauswalde e.V.

Der nächste Vereinsabend findet am **Freitag, dem 02. März 2012, 19.30 Uhr** mit dem Vortrag von I. Seidel „Auf Fischfang in den nördlichen Zuflüssen des Amazonas“ in der Gaststätte „Zur Linde“, Elstraer Straße 50 in 01920 Steina statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Karina Rietscher, Vorsitzende

Vereine und Verbände

Kleingartenverein „Rödertal“ e.V. Großröhrsdorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Datum:	Mittwoch, den 29.02.2012
Beginn:	19.00 Uhr
Ort:	Festplatzgaststätte
Tagesordnung:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eröffnung 2. Feststellung der Tagesordnung 3. Bericht des Vorstandes 4. Kassenbericht 5. Bericht der Kassenprüfer 6. Entlastung des Vorstandes 7. Entlastung des Kassierers 8. Aussprache zu den Berichten 9. Schlusswort

Einsprüche zur Tagesordnung sind eine Woche vor Beginn der Versammlung schriftlich an den Vorstand einzureichen.

Der Vorstand



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Dienstag,	28.02.	9.30 - 10.30	Eltern-Kind-Kreis (ab ca. 1,5 Jahren)
Mittwoch,	29.02.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe
Donnerstag,	01.03.	9.30 - 10.30	Babytreff (ab 10 Wochen - 7 Monate)



SG Großröhrsdorf - Abteilung Leichtathletik

Einladung

des Vorstandes zur **Mitgliederversammlung** der SG Großröhrsdorf - Abteilung Leichtathletik.

Termin:	Freitag, 9. März 2012
Uhrzeit:	19:00 Uhr
Ort:	Festplatzgaststätte / Festhalle

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Finanzbericht des Schatzmeisters
4. Prüfbericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl u. Abwahl des Vorstandes
7. Beschluss Mitgliedsbeiträge/Abteilungsordnung
8. Beschluss Ehrenmitgliedschaft
9. Vorausplanung neues Geschäftsjahr

Ergänzende Tagesordnungspunkte sind 1 Woche vorher schriftlich mit Begründung beim Vorstand zu beantragen.

Stimmrecht sind alle Vereinsmitglieder ab vollendetem 16. Lebensjahr, auch Ehrenmitglieder. Eltern sind für ihre Kinder nicht stimmberechtigt.

Das Stimmrecht kann nur persönlich ausgeübt werden.

Nicht stimmberechtigte Mitglieder können als Gäste an der Mitgliederversammlung teilnehmen.

Ingolf Guhr, Sektionsleiter

Hochsprungmeeting

Am Dienstag, dem 7. Februar fuhren 14 Großröhrsdorfer Leichtathleten nach Bischofswerda zum Hochsprungmeeting, welches diesmal als Kreismeisterschaft durchgeführt wurde.

Bei den eisigen Temperaturen draußen, waren viele Sportler des Landkreises in die Turnhalle Süd gekommen, um in der schönen warmen Halle neue Besthöhen zu erreichen. Der Zeitplan drohte völlig aus dem Ruder zu laufen. Deshalb hatten leider die kleineren Hochspringer, bis zur Wettkampfhöhe von 1,10 m, nur zwei Versuche. In der U10 sprangen unsere zwei Mädchen Elsa Zaunick (03) und Anne Pfützner (03) mit. Für Anne war es der erste Hochsprungwettkampf und sie erreichte gemeinsam mit Elsa den 3. Platz. Toller Instand Anne, weiter so!

Vereine und Verbände

In der U12 traten Josi Rentsch, Brunhilde Lorek, Tim Wecke und Janik Israel an. Josi konnte sich ebenfalls die Bronzemedaille sichern, hatte aber eindeutig noch Reserven. Die Mädchen lagen alle dicht auf und so reichte es für Brunhilde bei gleicher Sprunghöhe, aber mehr Fehlversuchen nur für den 6. Rang. Janik blieb nach seiner tollen Sprunghöhe bei der BM weit unter seinen Möglichkeiten.



A. Pfützner u. E. Zaunick teilen sich den 3. Platz mit R. Ronge aus BIW

Bei der U14 hatten sich Dana Anders und Sandro Wächter viel vorgenommen. Dana wollte neue Bestleistung springen, was ihr mit 1,10 m auch gelang. Sandro wollte in die Medaillenränge eingreifen und war letztlich, trotz neuer Besthöhe, sehr enttäuscht über den 4. Rang.

Die weibliche Jugend U16 wurde durch Sophia Guhr und Jenny Lauschke vertreten. Sophia blieb 5 cm unter ihrer Bestleistung, war aber sichtlich froh, die 1,30 m geschafft zu haben. Jenny, die erst vor 2 Wochen auf die andere Anlaufseite umgestellt hat, konnte immerhin 10 cm höher springen als im Vorjahr. Mit 1,25 m sind ihre Grenzen im Schersprung erreicht und sie muss jetzt umstellen auf den Flop.

Bei der männlichen Jugend U16 traten Marten Stenker und Manuel Wozniowski an. Marten hatte schon im Training Probleme mit der Einstiegshöhe, wollte es aber dennoch versuchen. Am Ende hatte er zu mindestens einen gültigen Versuch und den 4. Rang. Manuel, der noch nicht so lang im Verein ist, war sichtlich nervös bei seinem ersten Hochsprungwettkampf. Er konnte aber die 1,25 m locker überspringen, nur leider setzte bei 1,30 m die Blockade im Kopf ein. Für die Bronzemedaille hat es gereicht und mit weiteren Übungsstunden wird es sicher noch besser werden.

In der U18 kämpften Maximilian Eckert und Franz Werner um die Medaillen mit. Franz musste sich, wie im Vorjahr, Max geschlagen geben. Die Vorzeichen sahen eigentlich anders aus, aber Franz kam nicht so recht in eine ordentliche Lattenüberquerung. Schließlich erreichte er mit 1,50 m immerhin Platz 3 und sprang 15 cm höher als im Vorjahr. Max schwankte sehr stark in seiner Technik beim Lattenübergang, konnte aber eine neue persönliche Besthöhe von 1,55 m und die Silbermedaille erreichen. Einen extrem guten Sprung lieferte er bei 1,50 m ab, da war Platz für mindestens 1,65 m. Super gemacht Max! Hat sich das Mitmachen doch gelohnt und Franz greift sicher wieder an.

Grundsätzlich haben alle Sportler unseres Vereins ihre Sprunghöhen um mindestens 5 cm zum Vorjahr erhöht.

I.G.



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

Ergebnisse - Damen

SG Großröhrsdorf II - SV Meißen III	0:3
SG Großröhrsdorf II - SV Kreuzschule Dresden I	0:3
SG Großröhrsdorf II - TSV 1886 Lichtenberg I	0:3

In den letzten beiden Spielen der 2. Frauenmannschaft war der Trainingserfolg und -fortschritt schon deutlich zu sehen. Während den Spielzügen konnten die Spielerinnen ihr ganzes Können zeigen und waren zeitweise überlegen. Doch dann folgten lange Aufschlagserien der Gegnerinnen. Somit verspielten die Großröhrsdorferinnen die erkämpften Punkte recht schnell. Zum Schluss spiegelten sich die guten Spielzüge doch noch in

Vereine und Verbände

den meist knappen Punkteständen wieder. Somit starten die Spielerinnen sehr motiviert in die Rückrunde und hoffen auf weiterhin viele Punkte und den ersten Satzgewinn.

Bedanken möchten wir uns bei der Allianz Hauptvertretung Laila Schymiczek in Großröhrsdorf, die den Heimspieltag sponserte.

Katrin Zumpe

3. Spieltag der Männermannschaft Saison 11/12

SG Großröhrsdorf - Dresdner SSV III 3:2
SG Großröhrsdorf - Dresdner SSV IV 3:1

4. Spieltag

SV Cottaer Fische - SG Großröhrsdorf 0:3
USV TU Dresden V - SG Großröhrsdorf 3:0

Anschluss zur Spitze halten

Bereits im Januar war die Hinrunde der Großröhrsdorfer Männermannschaft nach nur vier Spieltagen wieder beendet. Großröhrsdorf beendet dabei die Hinrunde auf dem dritten Tabellenplatz, obwohl in der Hinrunde nur drei von acht Spielen verloren gingen.

Zum Heimspieltag konnte man sich gegen den DSSV III und IV durchsetzen. Obwohl wir gegen die dritte Mannschaft des DSSV schon 2:0 in Sätzen führten, konnten wir erst im 5. Satz das Spiel mit 15:10 für uns entscheiden. Die vierte Mannschaft hingegen, konnte die Großröhrsdorfer nur im dritten Satz kurz aus der Ruhe bringen, bevor sie im vierten Satz das Spiel gewannen. Auswärts gegen die Cottaer Fische wurde ein souveräner Sieg eingefahren, denn diese traten ohne einige Stammspieler an und waren gegen die besseren Großröhrsdorfer machtlos.

Das 0:3 gegen den USV hingegen war für uns sehr bitter. Teilweise konnten wir uns in den Sätzen einige komfortable Vorsprünge erarbeiten, musste aber am Ende die Sätze zu 23, 17 und 19 abgeben.

Insgesamt konnten die SG'ler den Anschluss an die Tabellenspitze halten, doch in der Rückrunde wollen sie noch einmal angreifen und sich Platz zwei sichern, um sich wenigstens eine kleine Chance auf den Aufstieg zu sichern.



Es spielten: Matthias Graul, Denis Kühne, Christian Pfennig, André Wahl, Sören Meinhardt, Franz Schäfer, Jonas Philipp, Frank Behr, Philipp Ehrlich, Frank Perrin.

Franz Schäfer



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

2. Kreisliga Herren: Endlich, nach langer Zeit wieder zwei Punkte!

SG Kleinröhrsdorf II. - SG Lückersdorf Gelenau 2. 2423:2388
Auch zum zweiten Mal musste Gelenau eine Niederlage einstecken und gab uns 2 Punkte. Es war ein spannender Kampf, bei dem ständig die Führung wechselte! Robert, aus der I. Mannschaft, zeigte starke Nerven und sicherte uns den Sieg. Glückwunsch an Andre Seidel, der den Mannschaftsbestwert mit 420 Holz erspielte.

Die weiteren Ergebnisse: N. Braun 416 Holz, O. Kugler 357 Holz, T. Kunath 414 Holz, M. Dembon 403 Holz, R. Kunz 413 Holz

Vereine und Verbände

Kreisliga Damen

SG Kleinröhrsdorf - KSV Pulsnitz II. 1626:1392
An diesem Wochenende haben sich unsere Damen wieder zwei wichtige Punkte gesichert. Im Spiel gegen den KSV Pulsnitz II. gab es bei unseren Damen drei über 400ter Ergebnisse. Damit konnte Pulsnitz nicht mithalten und somit gewannen unsere Damen mit einem Plus von 234 Holz. Tagesbestleistung erspielte erneut Diana Seidel mit 419 Holz. Aber die anderen Damen standen ihr in nichts nach. Mareen Dölling erspielte 409 Holz, Sina Ullrich-Kluge 405 Holz und Andrea Bank 393 Holz.

Vorschau: 25.02. 12.00 Uhr I. Mannschaft Turnier in Pirna
13.00 Uhr III. Mannschaft gegen Gelenau



SC 1911 - Abteilung Fußball

Vorschau:

1. Männer Sa. 25.02. 13:30 DJK Blau-Weiß Wittichenau - SC 1911
B-Junioren Sa. 25.02. 09:00 SC 1911 - SpG Deutschbasel./Nebelsch.
C-Junioren Sa. 25.02. 10:30 SC 1911 Großröhrsdorf - FV Ottendorf-Ok.
D-Junioren So. 26.02. 13:30 Hallenturnier in Kamenz



TSG Bretnig-Hauswalde - Abt. Kegeln

Herren: Der Aufstieg in die 1. Kreisliga ist perfekt!

Die Kegler der TSG konnten nach einjähriger Abwesenheit in der 1. Kreisliga den Wiederaufstieg schon zwei Spieltage vor Abschluss der Saison perfekt machen.

Beim Tabellenletzten, der SG Turbine Lautau 2., wurde der Aufstieg vorzeitig erreicht. Mit 2489:2402 Holz gelang im letzten Auswärtsspiel der 6. Sieg. Der Tabellenzweite, die SG Lückersdorf-Gelenau, verlor das Spiel in Kleinröhrsdorf, somit liegen sie 6 Punkte hinter den Bretnig-Hauswalder Keglern. Bester Spieler bei der TSG war Andreas Petschke mit 456 Holz. Weiter spielten Thomas Füssel 393, Frank Hornuff 385, Mirko Nitzsche 437, Rainer Große 407 und Uwe Haufe 411 Holz. Tagesbester war Kegelfreund Nachreiner vom Gastgeber mit 459 Holz.

Am kommenden Samstag findet das Pokalspiel gegen die ESV Lok Hoyerswerda 2. um 13 Uhr auf der Bretniger Kegelbahn statt. Dabei geht es um den Einzug in das Finale des ehemaligen Kreises Kamenz.

RG

Damen: Sieg durch geschlossene Mannschaftsleistung

Unser letztes Auswärtsspiel in dieser Saison bestritten wir bei Turbine Lautau 3. Mannschaft auf einer schönen 6-Bahn-Anlage. Die beiden ersten Spielerinnen für unsere Mannschaft, Evelin Meschke (378 Holz) und Petra Kümpel (379 Holz) erspielten zusammen nach jeweils 100 Wurf einen kleinen Vorsprung von 7 Holz heraus. Die nächsten Spieler, Elke Fleischhauer (373 Holz) und Marina Wagner (393 Holz) bauten diesen Vorsprung auf 23 Holz aus. Jetzt schon begannen beide Mannschaften mit dem Rechnen. Welche Holzzahl ist der Streichwert? Bei den Gastgebern lag der Streichwert bei 343 Holz, bei unseren Damen immerhin bei 373 Holz, vorausgesetzt die jeweiligen Schlusspielerinnen erreichen diesen Mindestwert an Holz.

Obwohl wir nach 2 Durchgängen im Plus waren, waren wir abzüglich des Streichwertes doch mit 7 Holz im Minus. Das erforderte von unserer letzten Starterin, alles zu geben und sehr konzentriert zu spielen. Bereits zum Bahnwechsel hatte unsere Spielerin Petra Cacha 11 Holz aufgeholt und diese ließ sie sich auch auf der 2. Hälfte nicht wieder abnehmen. Im Gegenteil, sie baute den Vorsprung weiter aus und beendete ihre 100 Wurf mit sehr guten 405 Holz.

Garant für den Punktgewinn war eine sehr gute geschlossene Mannschaftsleistung unserer „Mädels“, die mit 1555 Holz zu 1516 Holz für Turbine Lautau 3. das Spiel beendeten.

Marina Wagner

Vereine und Verbände

HC Rödertal - die Rödertalbienen

Rödertalbienen gewinnen Spitzenspiel

HC Rödertal – HC Salzland 06 28:24 (16:9)
 Im Spitzenspiel der Mitteldeutschen Liga bezwangen die Rödertalbienen in eigener Halle den Tabellendritten HC Salzland 06. Damit wird der Traum vom Aufstieg in die dritte Liga immer realistischer, beträgt doch der Vorsprung auf Verfolger Marienberg 7 Punkte.
 Durch die Verletzung von Spielmacherin Katharina Rothe (Kreuzbandriss) im Training in der letzten Woche, war Trainerin Egle Kalinauskaite gezwungen, die Mannschaft kurzfristig umzustellen. Die Frage war, wie verkraftet die Mannschaft das?



Bettina Gappert ist vom Kreis erfolgreich. (Foto: Kristin Löwe)

Die Antwort gaben die Damen auf dem Parkett. Sie boten in der ersten Halbzeit Handball vom Feinsten. Salzland konnte nur bis zum 4:3 in der 5. Minute mithalten, danach übernahmen die Rödertalbienen die Initiative. Zwischen der 5. und der 12. Minute fiel die Vorentscheidung im Spiel, als die Bienen auf 9:4 enteilten. Auch eine Auszeit des gegnerischen Trainergespanns konnte die Rödertalerinnen nicht stoppen. Sie spielten in dieser Phase nahezu fehlerfrei. Eine sehr gut aufgelegte Ann Rammer im Tor konnte immer wieder die schnellen Außen im Konterspiel bedienen. Salzland hatte in diesem Spielabschnitt spielerisch und kämpferisch nichts entgegenzusetzen. So war man froh, als beim 16:9 endlich der Pausenpfiff kam. Die zweite Halbzeit begann, wie die erste geendet hatte. Die Bienen vergrößerten in den ersten 3 Minuten den Vorsprung auf 9 Tore.

Bei einer Rangelei zückten die nicht immer sicher agierenden Schiedsrichter die Rote Karte gegen die gegnerische Außenspielerin. Die mitbeteiligte Anja Stöhr erhielt eine 2-Minuten Strafe. Die Proteste auf der Bank des HC Salzland wurden daraufhin mit einer zusätzlichen Zeitstrafe gegen den Mannschaftsverantwortlichen geahndet. Dieses Handicap war der Weckruf für die Damen aus Aschersleben.

So konnten sie den Rückstand Tor um Tor verkürzen und waren beim 20:17 in der 44. Minute auf Schlagdistanz. Während die Bienen nur noch reagierten und versuchten, den Vorsprung zu verwalten, gelangen den Gästen schön herausgespielte Tore vom Kreis. Ausdruck der Nervosität waren 5 Zeitstrafen bei den Gastgebern. Das Kombinationsspiel wurde vernachlässigt und der Erfolg in Einzelaktionen gesucht. Bis zur 50. Minute hielten die Bienen den Vorsprung konstant und konnten sich dann bei nachlassenden Kräften der Gäste wieder absetzen, so dass der Sieg nie in Gefahr geriet.

Trainerin Kalinauskaite kommentierte nach dem Spiel: „Nach der souveränen ersten Halbzeit war ich sicher, dass wir gewinnen. Die Mädels sollten in der zweiten Halbzeit für die Zuschauer spielen. Leider ging das nicht auf. Ich war mir so sicher, dass ich bewusst auf die Auszeiten verzichtet habe. Wenn wir weiter auf diesem Niveau spielen, müssen wir keine Mannschaft der Liga fürchten.“

Die Zuschauer waren begeistert von diesem spannenden Spiel.

Rödertalbienen: Ann Rammer, Susi Schulz; Karolina Hubald, Jurgita Markeviciute (7/3), Anja Stöhr (3), Paula Förster (2), Bettina Gabbert (5), Julia Hellmann (6), Kathleen Nepolsky, Jessica Stiskall (2), Egle Alesiunaite (2), Maria-Luise Lehmann (n.e.), Nadja Hultsch (1)

(HCR) Internet: www.roedertalbienen.de

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf - Kegeln

Senioren, 1. Kreisklasse: Sieg im Heimspiel

Auch das 4. Heimspiel konnten die Senioren gewinnen. Am Ende hieß es 1527:1397 gegen die II. Mannschaft aus Deutschbaselitz.
 Mit 10:6 Punkten wurde Platz drei verteidigt.
 Es spielten: H.-J. Claus 375, L. Mißbach 373, W. Nitzsche 404 und Ma. Nitzsche 375.

F. G.

Information der Verwaltungsgemeinschaft



„Schau rein! – Die Woche der offenen Unternehmen Sachsen“

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

„Schau rein! – Die Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ findet 2012 vom 12. bis 17. März bereits zum siebten Mal sachsenweit statt. Auch in Großröhrsdorf und in Bretnig-Hauswalde öffnen Firmen und Institutionen ihre Türen, damit sich Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse informieren können, welcher Beruf zu ihnen passt. Gemeinsam mit Klassenkameraden oder auf eigene Faust schauen sie sich für einige Stunden ein Unternehmen an und können Mitarbeitern, Geschäftsführern und Azubis über die Schulter schauen und mit ihnen sprechen. Sie informieren sich vor Ort umfassend und anschaulich über verschiedene Berufe in ihrer Region und lernen dadurch die Anforderungen und Erwartungen der Unternehmen kennen. Für die Jugendlichen selbst bietet sich im direkten Kontakt mit Ausbildern, Unternehmern und Auszubildenden die Chance, ihre eigenen Vorstellungen zu konkretisieren, vielleicht bisher unbekannte berufliche Wege neu zu entdecken und sich selbst in verschiedenen Tätigkeiten auszuprobieren.

Bereits jetzt laden über 10 Unternehmer aus dem Rödertal mit mehr als 25 Angeboten interessierte Schüler zum Besuch während der Woche der offenen Unternehmen ein! Dabei werden unter anderem verschiedenste kaufmännische Berufe sowie die Ausbildungen zum Mechatroniker, Straßenbauer und Altenpfleger vorgestellt.

Weitere Informationen zu den Angeboten und der Anmeldung sind zu finden unter: www.schau-rein-sachsen.de

WERBUNG

Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Haushaltssatzung der Gemeinde Bretnig-Hauswalde für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund von § 74 SächsGemO hat der Gemeinderat Bretnig-Hauswalde am 24.01.2012 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen:

Beschlusnummer: 1 – 27/12

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit:

- | | |
|---|---------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je | 4.630.300 EUR |
| davon im Verwaltungshaushalt | 4.129.800 EUR |
| davon im Vermögenshaushalt | 500.500 EUR |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) von | 0 EUR |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 0 EUR |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 700.000 EUR

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | |
|--|----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| (A) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe auf | 315 v.H. |
| (B) für die Grundstücke auf | 400 v.H. |
| 2. für die Gewerbesteuer auf | 400 v.H. |

ausgefertigt am 21.02.2012

Liebmann

Liebmann
Bürgermeisterin



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO auf die Fristen zum Geltendmachen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs.2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr.3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Sätze 1 und 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Bretnig-Hauswalde, 21.02.2012

Liebmann

Liebmann
Bürgermeisterin



Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Vollzug der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

hier: **Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 der Gemeinde Bretnig-Hauswalde**

Landratsamt Bautzen
Rechts- und Kommunalamt

Mit Schreiben vom 20.02.2012 teilte die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Bautzen mit, dass die Haushaltssatzung der Gemeinde Bretnig-Hauswalde keine genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält und demzufolge keiner rechtsaufsichtlichen Genehmigung bedarf.

gez. Hofmann, Amtsleiterin

Öffentliche Auslegung

Der Haushaltsplan der Gemeinde Bretnig-Hauswalde für das Haushaltsjahr 2012 mit seiner Anlage, dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“, wird in der Zeit von

Montag, dem 27.02.2012 bis Montag, dem 05.03.2012

in der Kämmerei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf und in der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde, Zimmer 8, zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt.

Kämmerei

Sonstiges

Veranstaltungsabsage

Aus terminlichen Gründen muss die diesjährige Modenschau+Messe am 26.2.12 in der Festhalle Großröhrsdorf leider entfallen.

Hintergrund ist die leider kurzfristige Absage der Hauptdarsteller Claudia und Carmen wegen eines Fernsehauftritts. Da unsere Veranstaltung inhaltlich auf einem Gesamtkonzept basiert, welches in diesem Jahr sehr stark auf das Mitwirken der beiden Künstlerinnen ausgelegt war, ist eine kurzfristige Änderung im Programmablauf nicht mehr möglich.

Wir bedauern die Absage der Veranstaltung, stehen aber zu allen Fragen hinsichtlich der Jugendweihen im Raum Rödertal und Umgebung gern zur Verfügung.

Alle weiteren Jugendweiherveranstaltungen und -fahrten sind davon unberührt, und werden wie geplant stattfinden.

F. Klenner, S. Ebert, M. Freudenberg

„Expedition Welt“

Australien 1000 Tage · 1000 Bilder · 1000 Abenteuer – mit Katrin und Henno Drecoll

Die Drecolls verbrachten über drei Jahre im fernen Australien, legten dort über 250.000 km zurück, um die gesamte Vielfalt zu allen Jahreszeiten festzuhalten. Das Ergebnis ist eine einmalige Multivision, wie sie so umfangreich noch nicht gezeigt wurde.

Datum: 29.02.2012, 20.00 Uhr

Wo: Festhalle Großröhrsdorf

Preis: € 9,90

Tickets gibts an der Abendkasse (Festhalle) und 14 Tage vor Veranstaltungstermin bei Schreibwaren Zöllner

WERBUNG